

Jahresbericht 2019

und

Herzliche Einladung zur Generalversammlung 2020

am Freitag, 20. März 2020, 19:00 Uhr
im Landgasthof Salomon-Camondo, Absdorf



Kultur- und Verschönerungsverein
Absdorf





Der Vorstand des KVV

Das Team des KVV stellt sich vor

Leopold FISCHER
Obmann

Ing. Julius SCHAUERHUBER
Kassier

Friedrich KRAPFENBAUER
Obmann-Stellvertreter
Kustos des Heimatmuseums

Elisabeth NEFISCHER
Kassier-Stellvertreterin

Karl WALTNER
Obmann-Stellvertreter
Referatsleiter Dorferneuerung

Mag.^a Bianca WOJTA
Obmann-Stellvertreterin
Schriftführerin

Mag. Stephan NISTLER
Schriftführerin-
Stellvertreter

Karl SCHWANZER
Referatsleiter
Ortsverschönerung

Bgm. Franz DAM
Norbert FISCHER
Christine FREY

Mag. Stephan NISTLER
Referatsleiter Kultur

DI Mieczyslaw GAWRZYNSKI
Gabriele POHL

Franz NEFISCHER
Referatsleiter Historische
Fahrzeuge

Mag.^a Susanne STÖKL
Beiräte
Katharina GEISBERGER
Gottfried KNELL
Kassenprüfer

Sehr geehrte Absdorferinnen und Absdorfer, werte Mitglieder des KVV-Absdorf!

Der Kultur- und Verschönerungsverein Absdorf hat das Jahr 2019 in seinen fünf Aufgabenbereich wieder sehr viele Projekte und Aufgaben umgesetzt.

Im Jahr 2019 gab es im Rahmen der Wahlen in der Generalversammlung einige wenige personelle Änderungen: herzlich bedanken dürfen wir uns bei Dr. Christian Mann, Günther Weinlinger sowie den jahrzehntelangen Mitgliedern im Vorstand DI Rainer Waltner und Herbert Mantler. Wir freuen uns über die neu in den Vorstand gewählten Mitglieder – Ing. Julius Schauerhuber, Christine Frey und Mag. Susanne Stökl. Ein Organigramm mit allen Vorstandsmitgliedern finden Sie nebenan.

Mein Dank und Wertschätzung gilt den Referatsleitern und ihren zahlreichen Helferinnen und Helfern, die sehr viel Arbeit für die Allgemeinheit in Absdorf leisten.

Das Heimatmuseum, die Pflege von Wegen und Klein-denkmälern, die Kulturveranstaltungen und die historischen Fahrzeuge sind die Kernaufgabenbereich des Kultur- und Verschönerungsvereins. Im Bereich der Dorferneuerung sind gemäß den Regeln der vorgesehenen Pause von 5 Jahren mit 2020 dem erweiterten Programm der „Gemeinde 21“ beigetreten. Damit stehen unserer Gemeinde wieder zusätzliche Projekte und deren Förderungen offen. Insgesamt profitieren sehr viele Absdorferinnen und Absdorf sowie Besucherinnen und Besucher aus fern und nah von unseren Aktivitäten oder können sich an einem angenehmen Umfeld erfreuen.

In sechs Vorstandssitzungen sowie einigen Planungs- und Koordinationsbesprechungen wurden vom Team des KVV die Ausrichtung sowie die Aktivitäten besprochen und beschlossen. Mein Dank gilt hier meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für das engagierte und konstruktive Miteinander sowie der respektvollen Diskussionskultur, mit der wir im Sinne der Vereinsziele für Absdorf gemeinsam arbeiten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützern und Sponsoren des Vereins, die durch ihre unentgeltliche Mitarbeit, ihre Mitgliedsbeiträge und Spenden die Arbeit des KVV für die Gemeinschaft in Absdorf ermöglichen! Die Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Absdorf ist exzellent und auch hier dürfen wir uns für das offene Ohr für unsere Anliegen vielmals bedanken.

Mit dieser gemeinsamen positiven Kraft werden wir die Weiterentwicklung des Vereins und die geplanten Aktivitäten des Jahres 2020 gestalten.

Für das KVV-Absdorf Team
Ihr


Leopold Fischer
Obmann



Generalversammlung 2019 mit Vorstandswahlen

Im März 2019 hielt der Kultur- und Verschönerungsverein Absdorf seine Generalversammlung ab. Geboten wurden ein Überblick über die Tätigkeiten des Vereins im abgelaufenen Kalenderjahr sowie ein Ausblick auf die Veranstaltungen 2020. Nach drei Jahren wurde der Vorstand neu gewählt. Ing. Julius Schauerhuber übernahm die Funktion des Kassiers von DI Rainer Waltner, der nach verdienstvollen 23 Jahren aus dem Vorstand ausschied. In Würdigung seiner langjährigen Tätigkeit für den Verein erhielt er in Vertretung von Obfrau ÖkR Maria Forstner vom Obmann der Region Wagram Franz Aigner das silberne Ehrenzeichen der Nö. Dorf- und Stadterneuerung überreicht. Bürgermeister Franz Dam und Vizebürgermeister Leopold Weinlinger überreichten zudem eine Dank- und Anerkennungsurkunde der Marktgemeinde Absdorf.

Nach jahrzehntelanger intensiver Tätigkeit im KVV, u. a. auch als Kustos des Heimatmuseums, verließ Herbert Mantler den Vereinsvorstand. Obmann Leopold Fischer erinnerte an die vielen Ehrungen, die Herbert Mantler bereits für sein unermüdliches Engagement im Verein erhalten hat und dankte ihm vielmals dafür.

Gewürdigt und mit viel Applaus bedacht wurde auch die Vereinsarbeit der ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Dr. Christian Mann und Günther Weinlinger. Schriftführerin Mag. Bianca Wojta übernahm auch die Funktion der Obmann-Stellvertreterin. Neu als Beiräte in den Vorstand gewählt wurden Christine Frey und Mag. Susanne Stökl.

Trauer um Herbert Stöckelmayer

Wir bedauern zutiefst das plötzliche Ableben unseres langjährigen engagierten Mitarbeiters im Heimatmuseum Herbert Stöckelmayer. Wir sind dankbar für seine Leistungen und seine Freundschaft.

Arbeitskreis Ortsverschönerung

Renovierung von zwei Kleindenkmälern

Herbert Mantler und Leopold Fischer haben auch im letzten Sommer Kleindenkmäler restauriert. Einerseits die Sandsteinsäule „Maria Immaculata“ in der Absbergerstraße aus dem Jahr 1849, andererseits den Nischenblockpfeiler in der Tullnerstraße aus dem Jahr 1613. Vielen Dank für die wertvollen Erhaltungsarbeiten!

Ortsbildpflege

Die Betreuung und Instandhaltung der Spazierwege entlang der Schmida, des Mühlbaches sowie des Höhenweges am Wagram stellen einen Schwerpunkt der Vereinsarbeit dar. Ein engagiertes Team – Josef Bader, Johann Falb jun., Herbert Gratzl sen., Herbert Lohner, Obmann-Stellvertreter Karl Waltner sowie Referatsleiter Karl Schwanzer – nimmt sich alle paar Wochen Zeit, um auszumähen und zu schneiden. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken!

Wir bedanken uns bei allen, die sich an der Ortsbildpflege beteiligen, ihre Rabatte vor den Häusern pflegen und uns



Verabschiedung von Rainer Waltner



Verabschiedung von Herbert Mantler



Herbert Stöckelmayer mit seinem Oldtimer-Traktor



Sanierung der Kleindenkmäler





Gartenvortrag von Franz Gabesam



Versetzung des Nützlingshotels



Gratulation an Karl Schwanzer zum 60er

dabei unterstützen, Grün- und Blühflächen zu betreuen. Namentlich erwähnen wollen wir Rudolf Ecker, Franz Fischer, Leopold Fischer, Alfred Grand, Erich Pfeiffer, Johann Plaichner, Franz Treiber und Marianne Waltner.

Großer Dank gilt der Gärtnerei Schwanzer, die seit Jahren Pflanzen kostenlos zur Verfügung stellt. Wir bedanken uns weiters bei der Firma Wanzenböck, die immer wieder Holz für anfallende Arbeiten bereit stellt sowie Franz Treiber, der uns bei unserer alljährlichen Weihnachtsfeier unterstützt.

Bio-Gemüse – gesund und selbst gemacht

Gartenvortrag mit Franz Gabesam

Im April informierte eine bekannte ORF Stimme, der NÖ Radio- und Fernsehgärtner Franz Gabesam, die zahlreichen Gartenfreunde im Pfarrkultursaal über Gemüseanbau im eigenen Garten. Im Speziellen referierte er über den erfolgreichen Weg zu selbstgezogetem Gemüse. Er gab wertvolle Tipps hinsichtlich Aussaat und Aufzucht, biologischer Düngung und Schädlingsbekämpfung. Das Publikum verfolgte gespannt seine Erfolg versprechenden, praktischen Lösungen. Franz Gabesam nahm sich im Anschluss viel Zeit für die individuellen Fragen seiner Gäste.

Neuer Standort für das Insektenhotel

Das Nützlingshotel, das bisher am Mühlbachweg stand, ist dringend sanierungsbedürftig. In einem ersten Schritt wurde es nun von Erich Pfeiffer und Markus Stiedl an einen windgeschützten, sonnigen Standort versetzt. Zeitig im Frühling wird das Nützlingshotel neu gefüllt, damit zu Beginn der Flugsaison die ersten Insekten einziehen können.

Flurreinigung

Im März fand die jährliche Flurreinigung unter Beteiligung des KVV, der Gemeindevertretung, der Jägerschaft sowie zahlreicher Freiwilliger statt. Viele Säcke voller Müll konnten eingesammelt und fachgerecht entsorgt werden.

Referatsleiter Karl Schwanzer feierte seinen 60. Geburtstag

Karl Schwanzer, mehrjähriger Obmann-Stellvertreter des KVV, lud anlässlich seines runden Geburtstages eine Abordnung des KVV-Vorstandes zu einem gemütlichen Beisammensein in das Gasthaus Salomon-Camondo ein. Seit mehr als vierzig Jahren ist der Jubilar Vereinsmitglied und fast ebenso lang im Vereinsvorstand tätig.

Das Oskar Mann Heimatmuseum

Neue Öffnungszeiten

Das Heimatmuseum ist seit diesem Winter von September bis April jeden ersten Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Der Besuch ist zusätzlich auch gegen Voranmeldung bei Kustos Fritz Krapfenbauer (Tel.: +43664 342 82 42) möglich. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

Im abgelaufenen Jahr haben dieses Angebot wieder etliche Gruppen in Anspruch genommen. Besonders geschätzt werden die leidenschaftlichen Führungen durch das Haus und



die „Geschichten“, die zu den einzelnen Bereichen erzählt werden. Von Schulgruppen kann das Programm „Vom Korn zur Semmel“ gebucht werden. Im Rahmen dieses Workshops können Kinder und Jugendliche mit historischen Geräten und Werkzeugen Getreide so bearbeiten, dass ein Semmelteig entsteht. Im vergangenen Sommer konnten wir dazu wieder die Ferienbetreuung der VS Absdorf begrüßen.

Sonderausstellung: Absdorf in der Topothek

Im Rahmen des Pfarrkirtages im September wurde im Sonderausstellungsraum die Topothek vorgestellt und exemplarisch historische Aufnahmen daraus präsentiert. Besonderer Dank gilt Michael Graf, der die Topothek Absdorf aufgebaut hat und betreut. Werfen Sie doch einmal einen Blick in die Topothek – Sie werden erstaunt sein, wie viel historisches Bildmaterial bereits eingespielt wurde. Den Link zur Topothek finden Sie auf unserer Homepage www.kvabsdorf.at.

Digitalisierung hält Einzug in das Heimatmuseum

Im ersten Stock des Museums waren zum ersten Mal Touchscreens aufgestellt, wo fortan kurze Filmsequenzen zu einzelnen Ausstellungsobjekten abgerufen werden können. Dieses Digitalisierungsprojekt wird nun kontinuierlich erweitert.

Zusätzlich war im ersten Stock des Heimatmuseums die Sonderausstellung „Von Kirtag zu Kirtag“, gestaltet von Andreas Zerkawy, zu sehen. Alle Sonderschauen waren auch in der Langen Nacht der Museen zu sehen.

Für unser Digitalisierungsprojekt wurden wir im Zuge eines Ideenwettbewerbes von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung ausgezeichnet und bekamen von Landeshauptfrau Mikl-Leitner einen Scheck in der Höhe von 4 000 Euro überreicht.

Viele helfende Hände

Die Aufrechterhaltung des Museumsbetriebes ist nur durch die Mitarbeit zahlreicher engagierter Freiwilliger möglich. Peter Gansberger, Herbert Mantler und Stephan Nistler führen laufend Interessierte durch das Museum. Auch bei Leopold Fischer, Andrea und Franz Grünling, Christian Mann, Martha und Herbert Mantler, Ernst Nefischer, Gabi Pohl, Johannes Stiedl, Erich und Gitti Trauner, Karl und Rainer Waltner, Evi und Günther Weinlinger wollen wir uns herzlich bedanken. Dank gilt auch den Gemeindemitarbeitern für ihre Arbeiten im Museum.

Im heurigen Jahr haben wir zwei langjährige Mitarbeiter im Heimatmuseum zu betrauern: Herbert Stöckelmayer und Rupert Tringl – wir bedanken uns aufrichtig für ihre Arbeit.

Vinothek

Ein beliebter Treffpunkt nach Führungen im Museum ist die Vinothek im Keller. Wir bedanken uns bei den Absdorfer Weinbauern Franz Gansberger, Josef Kiener, Peter Prantner, Karl Reiter und Werner Weinlinger, die ihre Weine der Vinothek im Museum zur Verfügung stellen.



Eröffnung der Sonderausstellung zum Pfarrkirtag



Vom Korn zur Semmel



Preisverleihung im NÖ Landhaus



Neujahrskonzert 2019



Reisevortrag Pascal Violos



Brunos Big Band

Arbeitskreis Kultur

Neujahrskonzert 2019 – G'schichten aus dem Wienerwald

Das Ensemble Neue Streicher gestaltete das Konzert bereits zum 8. Mal und brachte wieder ein gut ausgewähltes Programm von Strauss, Stolz, Ziehrer und Kreisler dar, welches nicht nur wohl bekannte Stücke, sondern auch weniger gespielte Juwelle enthielt.

Die Koloratursopranistin Andreja Zidaric begeisterte mit klarer heller Präzision, die äußerst charmante und kompetente Moderatorin Arabella Fenyves führte mit viel Detailwissen durch das abwechslungsreiche Programm. Dirigent Azis Sadi-kovic brachte das Publikum bei der Bauernpolka von Johann Strauss zum Mitsingen. Das vom KVV-Team mit exklusiven Speisen, Sekt und einer hochwertigen Auswahl von Weinen vom Wagram vorbereitete Buffet wurde vom Publikum bis lange nach dem Konzert genossen!

Indien: Mystik-Menschen-Maharadschas

Der Fotojournalist Pascal Violo hielt einen vielbeachteten Vortrag über das bald bevölkerungsreichste Land der Erde - Indien. Viele Male bereiste er diese faszinierende Welt der Farben, der Vielfalt und der Mystik und verstand es seine Faszination auf das Publikum zu übertragen. Einzigartige Bilder und spannende Geschichten zogen die Gäste in ihren Bann und so manch einer begann bereits Reisepläne zu schmieden.

Big Band-Konzert

Im April gastierte Bruno's Big-Band aus Maissau im Pfarrkultursaal. Als Eröffnungstück stand mit dem Stück „Die Straßen von San Francisco“ eine bekannte Filmmelodie am Programm, die das Publikum sofort in den Bann der Musik zog. Das Programm enthielt zahlreiche bekannte Jazzstandards bis hin zu Arrangements der Popmusik. Der musikalische Leiter Lukas Marek dirigierte die Big-Band vom Schlagzeug aus und zeichnete auch für zahlreiche Arrangements verantwortlich. Die 21 Musikerinnen und Musiker beeindruckten die Zuhörerinnen und Zuhörer mit zahlreichen Solis und hochqualitativen dichten Brass-sätzen. Das KVV-Team sorgte für wiederum für qualitätsvolle Bewirtung, die die Gäste noch lange bis nach dem Konzert genossen.

Leben im Weinviertel um 1900

Ein kurzweiliger wissenschaftlicher Vortrag der Direktorin des Museumsdorfes Niedersulz Dr. Veronika Plöckinger-Walenta brachte dem Publikum im Pfarrkultursaal das Dorfleben in Niederösterreich um 1900 näher. Sie stellte die für das Weinviertel typischen Siedlungs- und Hausformen (Zeilen-, Straßen-, Angerdorf bzw. Streckhof, Zwerchhof, Hakenhof) vor und erzählte über die einstige gesellschaftliche Gliederung eines Dorfes, in dem Pfarrer, Bürgermeister und Lehrer „das Sagen hatten“ und große Bauern den Kleinhäuslern gegenüber standen. Dass es selbst in großen Bauernhäusern bis weit in das 20. Jahrhundert hinein kein „Wohnzimmer“ gab, zeigt laut der Referentin anschaulich, dass das Leben der Menschen aus „arbeiten, essen und schlafen“ bestand. Neben der Landwirtschaft waren Handwerk und Gewerbe früher in großer Vielzahl in einem Dorf zu finden (Wagner, Schmiede, Sattler etc.).



Dialog mit der Natur – Vernissage in der Raiffeisenbank Absdorf

Die Raiffeisenbank Region Wagram und der KVV luden traditionell im November zu einer Vernissage ein. Vier Absdorfer Künstlerinnen und Künstler präsentierten ihre Arbeiten: Christine Frey zeigte naturalistische Bilder, wobei Weintrauben, Mohn, ein Strohfeld und das Bild „Blaufrosche“ besondere Aufmerksamkeit erhielten. Krystyna Miller-Gawrzynska präsentierte abstrakte Pastellbilder auf Karton und Papier und erweiterte somit sowohl hinsichtlich der verwendeten Technik als auch durch die abstrakten Darstellungen die Ausstellung. Elisabeth Nefischer stellte Tonarbeiten aus, die von abstrakten Gesichtern über Frösche und Maulwürfe bis zu kunstvollen bunten Stelen und einer Vogeltränke reichten. Als einziger Herr des Abends zeigte Leopold Peter einige seiner farbkraftigen Bilder, die in die Kategorie des abstrakten Realismus einzuordnen sind.

Bezirkshauptmann a. D. Hofrat Dr. Peter Partik eröffnete die Ausstellung offiziell und hob die zahlreichen Kulturaktivitäten in Absdorf hervor. Zu ausgezeichneten Weinen des Weingutes Gregor Nimmervoll aus Engelmansbrunn tauschten sich die Besucher noch bis spät in den Abend aus.

Unser besonderer Dank gilt all jenen, die uns bei kulturellen Veranstaltungen im letzten Jahr tatkräftig unterstützt haben: Viola Fischer, Martha Mantler, Ilse Peter, Maria Prantner, Marianne Waltner sowie Michaela und Viktoria Weinlinger.

Arbeitskreis Dorferneuerung

Zweiter Platz der Dorf- und Stadterneuerung in der Kategorie Ganzheitlichkeit

Die Marktgemeinde Absdorf wurde im Landhaus St. Pölten von Landeshauptfrau Mikl-Leitner mit dem 2. Preis der Dorf- und Stadterneuerung in der Kategorie Ganzheitlichkeit ausgezeichnet. Diese Auszeichnung ist eine hohe Anerkennung für die zahlreichen Initiativen in der Marktgemeinde in den vergangenen Jahren. Viele dieser Projekte wurden in enger Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Verschönerungsverein umgesetzt.

Mit Jahresbeginn 2020 ist Absdorf dem Programm „Gemeinde 21“ als erweiterte Form der Dorferneuerung beigetreten, wodurch sich neue Fördermöglichkeiten ergeben.

Arbeitskreis Historische Fahrzeuge

Traktorausfahrt zum „Theater in der Kellergasse“

„Der Herr vom Amt“ von Susanne F. Wolf stand dieses Jahr am Programm der Kellergassencompagnie. Im August besuchten wir mit historischen Traktoren und dem Zeiserlswagen die unterhaltsame Theaterproduktion vor der malerischen Kulisse der Königsbrunner Kellergasse Bromberg.

Referatsleiter Franz Nefischer organisierte die Ausfahrt und ermöglichte die Besichtigung eines „Wasserkellers“. Mitglieder des Kultur- und Verschönerungsvereins konnten das Kellergasstheater zum reduzierten Kartenpreis besuchen – dafür bedanken wir uns sehr herzlich bei der Kellergassencompagnie!



Vortrag von Dr. Plöckinger-Walenta



Vernissage in der Raiffeisenkasse



Preisverleihung im NÖ Landhaus



Traktorausfahrt zum Theater in der Kellergasse



Absdorfer Jahresprogramm 2020

Das Jahresprogramm 2020 zeugt wieder von der regen Vereinstätigkeit in Absdorf. Alle Veranstaltungen des kommenden Jahres konnten Dank der gelungenen Kooperation mit den Vereinsverantwortlichen zusammengestellt werden.

Der Folder wurde in alle Haushalte verteilt, weitere Exemplare finden Sie in den Banken, Geschäften oder auf der Gemeinde.

Abschließend möchten wir Ihnen noch einen zusammenfassenden Ausblick auf unsere Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2020 geben:



20. März: Generalversammlung im Landgasthaus Salomon-Camondo

3. April: Gartenvortrag „Insekten im Garten“ mit Paula Polak im Pfarrkultursaal

16.-18. April: 1. Absdorfer Kinotage im Pfarrkultursaal

11.-13. September: Pfarrkirtag mit Sonderausstellungen im Heimatmuseum

3. Oktober: Lange Nacht der Museen im Heimatmuseum

16. Oktober: : Vortrag von Christoph Helfer im Pfarrkultursaal – „Leben am Limes. Die Römer im Tullnerfeld“

13. November: Vernissage in der Raiffeisenbank

- Laufende Instandhaltung von Wegkreuzen, Bildstöcken und Martel
- Pflege des Mühlbachweges, des Jakobsweges und des Schmidabachweges
- Gestaltung eines Absdorfer Rundwandweges unter Einbeziehung der Kraftpunkte

NUTZEN SIE
die beiliegende
ANMELDUNG ZUR
INFORMATION
per E-Mail!

Tagesordnung der Generalversammlung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder und Förderer
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2019
5. Bericht des Obmannes und der Referenten sowie Aktivitäten 2020
6. Impulsreferat Möglichkeiten „Gemeinde 21“
7. Kassenbericht 2019 und Budget 2020
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes und Beschluss des Budgets 2020
10. Allfälliges

Wenn auch Sie im Verein mithelfen möchten, heißen wir Sie herzlich Willkommen! Wir freuen uns über Ihre aktive Mitarbeit genauso wie über Ihre finanzielle Unterstützung. Durch Bezahlung des Mitgliedsbeitrages von EUR 10,- oder einer entsprechenden Spende unterstützen Sie die Tätigkeiten des Vereins.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.kvvabsdorf.at

Bankverbindung

Raiffeisenbank Region Wagram eGen

IBAN: AT96 3200 2000 0000 1255, BIC: RLNWATW1002

Impressum

Herausgeber: Kultur- und Verschönerungsverein Absdorf. Der Verein ist gemeinnützig und bezweckt die Förderung der kulturellen und sozialen Aktivitäten in der Marktgemeinde Absdorf, den Betrieb des Oskar-Mann-Heimatmuseums Absdorf, weiters die Pflege und Verschönerung des Ortes und seiner Umgebung, die Unterstützung und Weiterentwicklung der Dorferneuerung sowie die Würdigung historischer Fahrzeuge.

Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Leopold Fischer, Raiffeisengasse 17, A-3462 Absdorf

Gestaltung und Produktion: 7reasons Medien GmbH, Absdorf.

Fotos: Brigitta und Leopold Fischer, Franz Grünling, Friedrich Krapfenbauer, Herbert Mantler, Raiffeisenbank

Text: Bianca Wojta



Die Produktion dieses Jahresberichtes wird durch das Raiffeisen-Lagerhaus Absdorf und die Raiffeisenbank Region Wagram gefördert.

